www.feuerwehr.raxendorf.at

Freiwillige
Feuerwehr
Raxendorf

Jahresbericht 2018

INHALTSANGABE

Inhaltsangabe 2
Impressum 2
Vorworte 3
Totengedenken 4
Chronik - Das Jahr im Rückblick 5
Sachgebiet Ausbildung 20
Organisation 21
Jahresstatistik 23
Vorschau 2019 24

IMPRESSUM

Herausgeber:
Freiwillige Feuerwehr Raxendorf
A-3654 Raxendorf 53
Tel: +43(0)2758 7350
E-Mail: raxendorf@feuerwehr.gv.at
Homepage: www.feuerwehr.raxendorf.at

Redaktion:
Peter Stadler Löschmeister
Sachbearbeiter für Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation

Auflage: 250 Stück

Urheber- und Kennzeichenrecht:
Sofern nichts anderes angegeben, liegt das Urheberrecht des gesamten Berichtes ausschließlich bei der Freiw. Feuerwehr Raxendorf. Die Vervielfältigung von Informationen, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial bedarf der vorherigen Zustimmung der Freiwilligen Feuerwehr Raxendorf. Jede Veränderung, Vervielfältigung oder jeder sonstige Gebrauch ist untersagt.

VORWORTE

Bürgermeister
Ing. Johannes Höfinger

Geschätzte Feuerwehrmitglieder!

Feuerwehrkameraden setzen sich selbstlos für in Not geratene Menschen ein, sei es durch Unfälle, Wetterkatastrophen oder sei es durch Brände.
Zum Jahreswechsel ist es an der Zeit, dafür DANKE zu sagen – DANKE für die vielen geleisteten Stunden bei diversen Einsätzen und Tätigkeiten, DANKE für die geleistete Arbeit!

Und sie, die Feuerwehrkameraden, arbeiten auch daran mit, um gute Voraussetzungen für ihre Arbeit - für Arbeit von Bürgern für Bürger - zu schaffen, unter anderem auch mit Teilnahme an Schulungen und Kursen.
Im Besonderen möchte ich Jakob Stadler aufs Herzlichste zum Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold – der höchsten Ausbildungsstufe – gratulieren!
Aber ebenso auch allen anderen für ihre erfolgreiche Absolvierung der verschiedensten Ausbildungsprüfungen!
Allen Jubilaren, Ausgezeichneten und an Bewerben teilnehmenden Kameraden möchte ich ebenfalls gratulieren und weiterhin viel Erfolg wünschen.

Gute und erfolgreiche Arbeit leistet der, der seine Aufgaben mit Ehrgeiz angeht - ihr Feuerwehrkameraden habt diesen Ehrgeiz.
Für 2019 wünsche ich der Feuerwehr Raxendorf alles Gute, erfolgreiche Bewerbe und vor allem, dass alle Einsätze unfall- und verletzungsfrei bleiben.

Gut Wehr!

Johannes Höfinger

Feuerwehrkommandant
Stefan Stadler Oberbrandinspektor

Liebe Leser des Jahresberichtes. Auch heuer war wieder ein einsatzreiches Jahr: Gleich im Jänner wurden wir zu einer Autobergung gerufen, wo durch unglückliche Umstände unser eigener Einsatzleiter selbst zum Opfer wurde. Wir waren alle sehr dankbar, dass nichts Schlimmeres passiert ist.

Bei der Jahreshauptversammlung war besonders erfreulich, dass vier junge Burschen unserer Wehr beigetreten sind. Im März absolvierten drei Gruppen die Ausbildungsprüfung-Löscheinsatz. Ich möchte mich bei allen Kameraden für die vielen Übungsstunden, die für die Vorbereitung zur Prüfung notwendig waren, bedanken.

Auch unser Fest war wieder ein voller Erfolg. Als kleines Dankeschön für die alljährigen fleißigen Helfer organisierten wir einen gemeinsamen Ausflug zur Flughafenfeuerwehr in Wien-Schwechat.

Neben schönen Geburtstagsfeiern und zahlreichen Übungen mussten wir uns leider von zwei Kameraden verabschieden. Unser aufrichtiges Beileid gilt den Familien.

Eine der größten Übungen des Jahres war die Unterabschnittsübung in Lehsdorf. Ein großer Dank gilt den Familien Franz Binder, Werner Gruber und Martin Stadler, die uns ihre Objekte zur Verfügung gestellt haben.

Unsere Wettkampfgruppen haben heuer wieder tolle Platzierungen auf den Bewerben erreicht. Besonders erfreulich war auch, dass Jakob Stadler im Mai das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold absolvieren konnte und sogar einen sehr guten Platz erreichte.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Unterstützern bedanken und wünsche frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gut Wehr!

Stefan Stadler, OBI

TOTENGEDENKEN

Wir gedenken all unserer verstorbenen Feuerwehrkameraden und Patinnen, besonders jenen, die im letzten Jahr verstorben sind.

GOTT ZUR EHR, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR

LM Karl Schmid

* 24.08.1939 † 23.04.2018

Grabrede:

Karl trat der Feuerwehr Raxendorf am 30. Dezember 1963 bei.

Ein Jahr später wurde die erste Raxendorfer Wettkampfgruppe gegründet. Karl war als Schlauchtruppführer einer von neun Kameraden, die mit ihrem Ehrgeiz und Engagement zu Vorreitern in unserer Feuerwehr wurden. Im gleichen Jahr trat diese Gruppe auch erstmals bei dem Landesbewerb in Gloggnitz an, wo Karl die Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber erwerben konnte.

Neben den zeitintensiven Übungen und Bewerben, nahm sich Karl auch die Zeit, um in der Landesfeuerwehrschule die Chargen- und Atemschutzausbildungen zu absolvieren.

Im Jahr 1967 gehörte Karl als Angriffstruppmann der ersten Gruppe an, die am Oberösterreichischen Landesbewerb teilnahmen.

Da das alte Zeughaus zu klein und nicht mehr zeitgerecht war, wurde in den 70er Jahren ein neues Feuerwehrhaus gebaut. Als begnadeter und überaus talentierter Maurer war Karl einer der wichtigsten Kameraden bei den aufwendigen Bauarbeiten.

Karl ist auch Besitzer von drei „Ehrenzeichen für verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens“.

Im Jahr 2005 wurde Karl im Alter von 65 Jahren in den Reservestand überstellt. Leider war diese Zeit von seiner schweren Krankheit geprägt.

Wir werden die Leistungen, die Karl für die Feuerwehr Raxendorf erbrachte nie vergessen und ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!

EHLM Karl Handlsperger

* 24.07.1943 † 18.05.2018

Grabrede:

Karl wurde 1973, im Alter von 30 Jahren, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Raxendorf.

Im Jahre 1975 absolvierte er den Grundlehrgang und den Lehrgang zum Gruppenkommandanten in der Landesfeuerwehrschule in Tulln. 1976 folgten der Funklehrgang und etwas später der Zeugmeisterlehrgang.

Im Jahr 1981 übernahm Karl die Funktion des Zeugmeisters und somit auch die Verantwortung über die Bekleidungen und die Geräte unserer Feuerwehr. Diese Funktion übte er 23 Jahre lang, bis ins Jahr 2004, aus. In der Liste unserer Funktionäre scheint Karl auch als erster offizieller Funkwart auf. Von 1985 bis 1996 kümmerte er sich um das Funkwesen der Feuerwehr Raxendorf.

Karl war Träger zahlreicher Abzeichen. Er absolvierte das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber. Für 25- und 40-jährige Mitgliedschaften bekam er zwei Verdienstabzeichen, und für seine herausragenden Leistungen für die Feuerwehr Raxendorf das Verdienstabzeichen 3. Klasse in Bronze verliehen.

Im Jahr 2008 wurde Karl mit 65 Jahren in den Reservestand überstellt, womit sein aktiver Dienst in der Feuerwehr beendet war.

Durch seine beiden Funktionen wirkte Karl jahrzehntelang maßgeblich bei der Entwicklung unserer Feuerwehr mit. Zusätzlich war er aber auch bei allen anderen Tätigkeiten ein verlässliches Mitglied. So war er bei den zahlreichen Umbauten des Feuerwehrhauses, sowie bei den verschiedensten Veranstaltungen immer eine große Stütze. Dafür werden wir unseren Kameraden Karl stets in Ehren halten.

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!

CHRONIK - DAS JAHR IM RÜCKBLICK

6. Jänner 2018, Samstag / Raxendorf, GH Gruber

Feuerwehrball

Kommandant Stefan Stadler eröffnete den Ball um ca. 20 Uhr. Die Musikgruppe „Die Donaupiraten“ führte auch dieses Jahr musikalisch durch die Ballnacht.

Mit 123 Gästen war der Ballsaal gut gefüllt und es herrschte tolle Stimmung.

Um 23 Uhr startete Franz „Bauxi“ Auferbauer mit der Versteigerung von 39 leckeren Mehlspeisen und Sachspenden. Gleich im Anschluss fand die Verlosung statt. Aus über eintausend Losen wurden zahlreiche glückliche Gewinner gezogen.
Kathrin Stadler aus Raxendorf gewann den ersten Preis, ein geschlachtetes Schwein der Fleischerei Stadler aus Tottendorf. Unser Verwalter Jakob Stadler gewann den 2. Platz und spendete das Raiffeisenbank-Sparbuch mit 100€ Ersteinlage der Feuerwehr.

Die Gewinner der Hauptpreise (v.l.): FKdt. Stefan Stadler, Karin Stadler, Karina Weißensteiner, Verwalter-Stv. Herbert Eckl, Verwalter Jakob Stadler, Anja Stadler, Kathrin Stadler, Verena Auferbauer, FKdt.-Stv. Gerhard Stadler und Franz Auferbauer.

Ein großer Dank gilt den großzügigen Bewohnern unseres Einsatzgebietes, welche durch ihre Spenden sowohl beim Sammeln als auch beim Ball selbst eine große Stütze bei der Finanzierung unserer Einsatzgeräte sind.

14. Jänner 2018, Sonntag / L81 bei Zeining

Fahrzeugbergung bei Zeining

Um ca. 11 Uhr wurden wir per Telefon über ein „ausgerittenes Auto“ auf der „Zauchastraße“ bei Zeining informiert.

Bei der Ankunft der neun Einsatzkräfte steckte das Auto im Straßengraben fest.

Das Unfallfahrzeug wurde mit dem Tanklöschfahrzeug aus dem Graben gezogen.

Durch einen Kanaldeckel wurde das Auto schwer beschädigt und musste vom ÖAMTC abgeschleppt werden.

Um ca. 13 Uhr war der Einsatz beendet und die Einsatzbereitschaft im Feuerwehrhaus wieder hergestellt.

16. Jänner 2018, Dienstag / Sassing

Fahrzeugbergung bei Sassing

Die Kameraden wurden um 12:32 Uhr mittels Sirene alarmiert.

Bei der Ankunft stand ein Lieferfahrzeug auf der Wiese und saß auf einem Kanaldeckel auf.

Mittels Seilwinde wurde versucht das Fahrzeug wieder auf die Straße zu ziehen. Doch durch Verständigungsprobleme mit dem Fahrer kam es zu einem schwerwiegenden Zwischenfall. Dabei riss das Seil der Winde ab und wurde mit großer Wucht zurückgeschleudert, wo es unseren Einsatzleiter Christian Futterknecht in der Magengegend traf. Per Telefon wurde die Rettung alarmiert, welche unverzüglich einen Notarzthubschrauber entsendete.

Nur wenige Minuten nach der Alarmierung traf der Hubschrauber an der Einsatzstelle ein und flog Christian ins Landeskrankenhaus nach Krems.

Nach diesem Ereignis wurde gemeinsam mit der anwesenden Polizei entschieden, das Fahrzeug einem Abschleppdienst zu übergeben. Um 14 Uhr kehrten die Kameraden ins Feuerwehrhaus zurück.

Christian Futterknecht hatte großes Glück und konnte das Krankenhaus bereits am nächsten Tag wieder verlassen. Alle anwesenden Kameraden waren sich nach dem Einsatz einig: „Wir hatten einen riesen Schutzengel, denn es hätte noch viel Schlimmeres passieren können!“

19. Jänner 2018, Freitag / Raxendorf

Jahreshauptversammlung

Der offizielle Teil fand im Sitzungssaal des Feuerwehrhauses statt. Bei der Eröffnung um 19 Uhr konnte Feuerwehrkommandant Stefan Stadler unseren Bürgermeister Johannes Höfinger und 57 Kameraden begrüßen.

Die Angelobung unserer vier Neuaufnahmen bildete den Höhepunkt der Sitzung (v.l.): Niklas Fischl, Peter Greßl, Thomas Greßl und Johannes Zainzinger.

Eine Liste mit den Neuaufnahmen, Beförderungen usw. findet man auf Seite 22.

Gruppenfoto mit den Beförderten und den Neuaufnahmen (v.l.): Sitzend: Gerhard Stadler, Bgm. Johannes Höfinger, Stefan Stadler und Jakob Stadler; Stehend: Michael Karl, Christian Fertl, Thomas Greßl, Peter Greßl, Niklas Fischl, Johannes Zainzinger, Martin Stadler und David Höfinger.

Im Anschluss an die Sitzung fand der gemütliche Ausklang im Gasthaus Gruber statt.

24. Februar 2018, Samstag / Schwechat-Stettenhof

Feuerwehrausflug

Das Programm sah folgende Tagespunkte vor: Gemeinsames Frühstück bei der Kaiserrast, kurze Stadtführung mit dem Bus durch Wien, Besichtigung der Flughafenfeuerwehr und gemütliches Abschlussessen mit Weinverkostung bei unserem Festlieferanten Franz Kittinger in Stettenhof.

Die Flughafentour startete mit einem Einführungsfilm.

Die 2,5 Stunden lange Führung durch den Flughafen bot sehr viel Interessantes und verging „wie im Flug“.

Jürgen Gschwandtner und Günther Täubl bei der Verkostung in Kittingers Weinkeller.

Auch Sebastian Geyer, Inge Stadler und Anja Stadler gönnten sich ein paar edle Tropfen.

Gruppenfoto aller Teilnehmer am Flughafen Wien-Schwechat.

9. März 2018, Freitag / Raxendorf, Gasthaus Gruber

70er Feier von Patin Renate Payerl

Unsere liebe Patin Renate Payerl lud das Kommando zu ihrer Geburtstagsfeier ins Gasthaus Gruber ein.

Die Gratulanten mit dem Geburtstagskind (v.l.): Sitzend: Otto und Renate Payerl; Stehend: Jakob Stadler, Stefan Stadler und Gerhard Stadler.

Frau Renate Payerl übernahm am 5. Mai 1996 die Patenschaft der neu angekauften Tragkraftspritze.

17. März 2018, Samstag / Raxendorf, Sportplatz

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz

Nach mehreren Jahren Pause stellten sich wieder mehrere Gruppen der Ausbildungsprüfung. Diesmal zwei in der Silber- und eine in der Bronze-Wertung.
Um 8 Uhr in der Früh startete Hauptprüfer Brandrat Josef Riegler bei eisigen Temperaturen mit der Abnahme der Prüfung. Unter den zahlreichen Zusehern befanden sich unter anderem Bürgermeister Johannes Höfinger, Vizebürgermeister Günther Schneider, Bezirksverwalter Engelbert Gundacker, Abschnittskommandant Herman Mühlbacher und Unterabschnittskommandant Markus Fletzberger.

Bei der „Wissensstandsüberprüfung Erste Hilfe“ mussten Benjamin Höfinger und Martin Stadler den „bewusstlosen“ Kameraden Johann Stadler retten.

Bei der Gerätekunde mussten die Kameraden den Prüfern den exakten Platz von Einsatzgeräten im Fahrzeug zeigen und deren Funktion erklären.

Unter Ausbildungsprüfung versteht man bei der Feuerwehr eine Art Bewerb, bei der es allerdings nicht um Bestzeiten, sondern um eine praxisnahe Übung geht. Eine Prüfung besteht aus drei Teilen: Gerätekunde, verschiedene Wissensstandsüberprüfungen und dem praktischen Löschangriff.

Das Löschen eines „Zimmerbrandes“ ist das Ziel des praktischen Löschangriffs.

Alle drei Gruppen konnten die Prüfer überzeugen und bereits um 11 Uhr war fix, dass alle Teilnehmer bestanden haben.

Wegen der Kälte wurde die Überreichung der Abzeichen im Feuerwehrhaus durchgeführt.

Zum Abschluss lud die Feuerwehr alle Beteiligten zum Mittagessen ins Feuerwehrhaus ein.

Ein besonderer Dank gilt dem Sportverein Raxendorf unter Obmann Michael Mosgöller, der uns den Trainingsplatz inkl. Flutlicht und die Räumlichkeiten der Sektion Tennis für die zahlreichen Übungen und die Abnahme zur Verfügung stellte.

Am Foto (v.l.): 1. Reihe: Gerhard Stadler, Gerald Auferbauer, Herbert Eckl, Franz Binder, Jürgen Gschwandtner, Michael Karl, Harald Derfler, Andreas Stadler und Gerald Bayer;
2. Reihe: Prüfer Franz Pfeiffer, Prüfer Florian Überleitner, Prüfer Leopold Hintersteiner, Bezirksverwalter Engelbert Gundacker, Vizebürgermeister Günther Schneider, Jakob Stadler, Stefan Stadler, Peter Stadler, Walter Aigner, Bernhard Kronister, Martin Stadler, Andreas Höfinger, Bürgermeister Johannes Höfinger, Abschnittskommandant Herman Mühlbacher, Unterabschnittskommandant Markus Fletzberger und Hauptprüfer Josef Riegler;
3. Reihe: Christian Strauß, Johann Stadler, Sebastian Geyer, David Höfinger, Christian Futterknecht, Benjamin Höfinger, Stefan Steyrer, Günther Täubl und Martin Stadler.

23. März 2018, Freitag / Raxendorf, GH Gruber

60er Feier von Kamerad Johann Derfler

Ehrenhauptbrandmeister Hans Derfler feierte seinen 60er gemeinsam mit seinen Bewerterkameraden und unserem aktuellen und alten Feuerwehrkommando.

Unsere Kameraden bei der Geschenkübergabe (v.l.): Sitzend: Johann und Anna Derfler; Stehend: Jakob Stadler, Stefan Stadler, Gerhard Stadler, Anton Futterknecht, Johann Stadler und Anton Rehberger.

Johann Derfler trat im Jänner 1975 der Feuerwehr Raxendorf bei. Von 1981 bis 2011 war er als Zeugmeister und auch als Zugskommandant ein wichtiges Mitglied im Feuerwehrausschuss. Seit 1994 ist er regelmäßig als Bewerter für Feuerwehrbewerbe auf Abschnitts-, Bezirks- und Landesebene unterwegs.

7. April 2018, Samstag / Raxendorf, Badeteich

Maschinistenschulung

Um beim Umgang mit den Motorspritzen fit zu bleiben, organisierten wir im Frühling eine Schulung für unsere Einsatzmaschinisten.

Beim Tanklöschfahrzeug wurde die Bedienung der Einbaupumpe geübt.

Im Löschfahrzeug waren die Tragkraftspritze und das Notstromaggregat die Übungsobjekte.

13. April 2018, Freitag / Braunegg

Atemschutz-/Funkübung des UA-2

Die kombinierte Atemschutz- und Funkübung des Unterabschnittes 2 wurde in Braunegg in einem alten Objekt der Familie Sulzbacher durchgeführt.

Der Raxendorfer Atemschutztrupp bestand aus Michael Karl, Stefan Elser und Peter Stadler.

Nach der Übung wurden alle Teilnehmer zu einer Jause ins Gasthaus Liebner eingeladen.

27. – 29. April 2018, Freitag - Sonntag / Raxendorf

Feuerwehrfest 2018

Freitagabend

Mit dem Maibaumaufstellen am Freitagabend um 18 Uhr wurde das Festwochenende gestartet.

Christoph Täubl und Philipp Kronister gehörten zum Schnapsbar-Personal.

Samstag mit 13. Parallel-Kuppel-Cup

Um 15 Uhr begann der Bewerb mit 21 teilnehmenden Wettkampfgruppen.

Nach mehreren spannenden Durchgängen konnte sich die Bewerbsgruppe St. Marein aus dem Bezirk Horn dank vieler toller Zeiten den Sieg sichern. Mit 17,51 Sekunden holten sie sich auch den Pokal für die Tagesbestzeit.

Die Gruppe St. Marein (mitte) gewann den Bewerb vor Gutenbrunn (links) und Pöbring (rechts).

Dank der angenehmen Temperaturen konnte man auch am Abend noch im Freien sitzen.

Unsere Verwalter Jakob Stadler und Herbert Eckl bei einem gemütlichen Achterl in der Weinbar.

Sonntag mit 13. Raxendorfer-Oldtimer-Treffen

Wie fast jedes Jahr müssen wir uns auch heuer wieder beim Herrgott für das perfekte Wetter bedanken. Erst dadurch war der unglaubliche Teilnehmerrekord mit 424 Oldtimer-Fahrzeugen möglich.

Aufgrund des großen Andrangs stauten sich die Traktoren zeitweise bis weit vor die Ortstafel.

Mit einer Drohne konnten wir ein paar faszinierende Fotos aus der Vogelperspektive schießen.

Ein großer Dank gilt den Familien Martin Fertl und Johann Führer, die uns die Wiese für die Traktoren zur Verfügung stellten!

Obwohl der Aufstellungsplatz für die Traktoren riesig war, wurde es für die 228 Traktoren ganz schön eng.

Da sich das Musikheim im Umbau befindet, suchten wir einen neuen Platz für die Kaffeebar. Der Standort unterm Carport im Hof stellte sich als optimal heraus.

Kinder-Zielspritzen

Beim Bewerb unserer kleinen Gäste im Hof nahmen 58 Kinder teil, so viele wie noch nie.

Die begeisterten Kinder mit ihren Urkunden und Pokalen bei der Siegerehrung.

4. Mai 2018, Freitag / Raxendorf, Fam. Stadler

30er Feier von Peter Stadler

Peter feierte seinen 30. Geburtstag gemeinsam mit Freunden und den Kameraden der Wettkampfgruppe bei ihm Zuhause.

Am Foto (v.l. im Kreis herum): Stefan Steyrer, Martin Stadler, Franz Kranzer, Günther Täubl, Sebastian Geyer, Peter Stadler, Bernhard Kronister, Benjamin Höfinger, Florian Lorenz und David Höfinger.

10. Mai 2018, Do. / Aggsbach Dorf, GH Domingo

60er Feier von Patin Ursula Buchacher

Unsere liebe Patin Ursula feierte ihren Geburtstag und lud auch das Feuerwehrkommando dazu ein.

Gerhard Stadler und Stefan Stadler überreichten Ursula einen Blumenstrauß, einen Heiligen Florian und einen Geschenkkorb.

Frau Ursula Buchacher übernahm am 19. September 1999 gemeinsam mir Frau Sylvia Mittermaier die Patenschaft unseres Tanklöschfahrzeuges.

11. Mai 2018, Freitag / Tulln, Feuerwehrschule

Jakob Stadler schafft Feuerwehrmatura

Gemeinsam mit drei Pöggstaller Kameraden besuchte Jakob monatelang einen Vorbereitungskurs für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold bei der Feuerwehr Zwettl. Nach der zeitintensiven Ausbildung war es am Freitagvormittag dann endlich soweit.

Jakob mit zwei Prüfern bei einer von acht Disziplinen: „Fragen aus dem Feuerwehrwesen“.

Bei der Disziplin „Verhalten vor einer Gruppe“ musste Jakob eine Gruppe befehligen und mit ihr marschieren.

Die glücklichen Teilnehmer aus dem Abschnitt Pöggstall (v.l.): Bewerbsleiter Markus Schuster, Ausbilder Manfred Dorfbauer, Andreas Buxbaum (FF-Pöggstall), Feuerwehrvizepräsident Armin Blutsch, Jakob Stadler, Ausbilder Franz Bretterbauer und Ausbilder Thomas Hahn.

Jakob belegte den 27. Gesamtrang und wurde damit der beste Teilnehmer aus dem Bezirk Melk. Er ist der 17. Raxendorfer, der das Feuerwehrleistungs-abzeichen in Gold erwerben konnte.

12. Mai 2018, Samstag / Feistritz

Abschnittsbewerb Pöggstall

Der Bewerbsplatz befand sich bei Feistritz neben der „Zauchastraße“. Von der Feuerwehr Raxendorf nahmen zwei Bewerbsgruppen teil. Die Siegerehrung fand am Abend beim Feuerwehrhaus statt. Unserem Kameraden Walter Aigner wurde dabei ein Verdienstabzeichen für verdienstvolle, langjährige Tätigkeit verliehen.

Raxendorf-1 nahm in den Wertungsklassen „Bronze und Silber ohne Alterspunkte“ teil und belegte dabei den 3. und den 1. Platz (v.l.): Vorne: Florian Lorenz, David Höfinger, Peter Stadler und Bernhard Kronister; Hinten: Walter Aigner, Sebastian Geyer, Benjamin Höfinger und Martin Stadler.

Die Gruppe Raxendorf 2 trat in der Wertung „Bronze mit Alterspunkte“ an und belegte Platz 4 (v.l.): Vorne: Martin Stadler, Andreas Höfinger, Andreas Stadler, und Herbert Eckl; Hinten: Gerhard Stadler, Harald Derfler, Walter Aigner, Stefan Elser und Stefan Stadler.

17. Mai 2018, Donnerstag / Raxendorf

Gesamtübung im Caritas-Wohnhaus

Da das Wohnhaus im Jahr 2017 umgebaut wurde, wollten wir die neuen Räumlichkeiten im Zuge einer Übung kennenlernen. Unsere Feuerwehr rückte mit zwei Fahrzeugen und 18 Mann aus. Übungsannahme war ein Innenbrand im umgebauten Bereich.

Bei der Evakuierung der 28 Bewohner wurde eine Person mit dem Rollstuhl über die Stiege gerettet.

Stefan Elser, Benjamin Höfinger und David Höfinger führten die Menschenrettung und den Innenangriff mittels Atemschutz durch.

Peter Stadler und Bernhard Aigner bedienten das Strahlrohr beim Löschangriff von außen.

Die Zusammenarbeit mit den Bewohnern und den Betreuern unter Wohnhausleiter Gerhard Frühauf funktionierte reibungslos. Im Anschluss bekamen wir eine Jause mit kalten Getränken – nochmal recht herzlichen Dank dafür!

26. Mai 2018, Samstag / Großheinrichschlag

SüWa-Trophy Finale 2018

Beim Finale der Gesamtwertung nahm unsere Kuppelgruppe Raxendorf 3 teil. Leider schieden sie im ersten KO-Durchgang aus und belegten Platz 10 von 12 teilnehmenden Gruppen.

Ein paar Tage nach dem Bewerb teilte uns die Feuerwehr Großheinrichschlag mit, dass sie in den nächsten Jahren keinen Bewerb mehr abhalten werden und aus der SüWa-Trophy aussteigen.

1. Juni 2018, Freitag / Graz, Firma Lohr-Magirus

Große Reparatur beim TLF

Da das 1999 angekaufte Tanklöschfahrzeug in den letzten Monaten immer wieder Probleme mit der Dichtheit hatte, ließen wir es vom Hersteller durchchecken. Das Ergebnis war nicht erfreulich …

Mehrere Rohre waren komplett durchgerostet und mussten ersetzt werden. Die Kosten waren erheblich!

Die Marktgemeinde Raxendorf unterstützte uns dankenswerterweise mit 10.000€. Damit übernahm sie ca. die Hälfte der Kosten für die Reparatur und einen neuen Unterbodenschutz.

22. Juni 2018, Freitag / Raxendorf, Volkschule

Schulübung in Raxendorf

Beginn der Übung war um ca. 8 Uhr in der Früh. Es wurde ein Brand im Stiegenhaus angenommen.

14 Feuerwehrkameraden starteten sofort mit der Evakuierung des Gebäudes.

Ein Teil der Kinder wurde mittels Leiter über das Flachdach gerettet.

Ein Atemschutztrupp durchsuchte die Schule nach vermissten Kindern.

Bei einem Stationsbetrieb wurde den Kindern im Anschluss das Feuerwehrwesen nähergebracht. Vor allem die Atemschutzgeräte waren für die Kinder sehr interessant.

Ein Highlight war dieses Jahr das Löschen eines Fettbrandes. Zur Demonstration wurde den Kindern gezeigt, wie man es nicht machen soll: Mit Wasser!

Ein Gruppenfoto mit allen beteiligten Personen.

23. Juni 2018, Samstag / Altenmarkt, Sportplatz

Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb

Raxendorf war mit einer Bewerbsgruppe vertreten. Leider hatten die Wettkämpfer bei beiden Läufen Probleme, wodurch Top-Platzierungen ausblieben.

Foto: Roman Steurer (FF Häusling)

Den Parallelbewerb der besten Bezirksgruppen beobachteten wir diesmal von der Tribüne aus (v.l.): Vorne: Peter Stadler, Florian Lorenz, Benjamin Höfinger, David Höfinger; Hinten: Bernhard Kronister, Jakob Stadler, Stefan Steyrer und Martin Stadler.

30. Juni – 1. Juli 2018, Samstag - Sonntag / Gastern

NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerb

Beide teilnehmenden Bewerbsgruppen traten am Samstag an. Raxendorf-1 betrat den Bewerbsplatz bereits um 6 Uhr in der Früh, damit noch genug Zeit für die Zeltsuche blieb. Raxendorf-2 hatte weniger Stress, weil sie bereits am Abend wieder den Heimweg antraten.

Die Mitglieder von Raxendorf-1 (v.l.): Am Boden: Jakob Stadler, Günther Täubl, Benjamin Höfinger, Peter Stadler, Martin Stadler, Franz Kranzer, Florian Lorenz und Bernhard Kronister; Auf der Ortstafel: David Höfinger.

Die „Jungen“ zapften nach den Bewerbsläufen das selbstkühlende Bierfass beim Auto an.

Die Mitglieder von Raxendorf-2 (v.l.): Vorne: Johann Stadler, Harald Derfler, Sebastian Geyer; Mitte: Roman Zainzinger, Herbert Eckl, Martin Stadler, Walter Aigner und Andreas Höfinger; Hinten: Stefan Stadler.

Harald Derfler nahm das erste Mal an den Landesbewerben teil und konnte das Leistungsabzeichen in Bronze erfolgreich absolvieren.

Die „Alten" ließen den Tag in einem Zelt am Festgelände „mit ein paar Gießkannen" ausklingen.

22. Juli 2018, Sonntag / Häusling, Feuerwehrhaus

Nassbewerb in Häusling

Für diesen Wettkampf stellten wir eine gemischte Gruppe aus Raxendorf-1 und Raxendorf-2 zusammen.

Am Foto (v.l.): Vorne: Franz Kranzer, David Höfinger, Daniel Elser, Peter Stadler, Theresa Stadler, Jakob Stadler und Johanna Stadler; Hinten: Johann Stadler, Roman Zainzinger, Stefan Elser, Günther Täubl und Martin Stadler.

27. Juli 2018, Freitag / Pfaffenhof, Fam. Endlich

Einsatz wegen Wespennest

Um 13:36 Uhr wurden wir mittels Sirene und SMS zu einem technischen Einsatz alarmiert. In Pfaffenhof hatte Landwirt Ralph Endlich einen Rohrbruch im Stall und konnte ihn wegen dem Wespennest nicht reparieren, wodurch seine Tiere kein Wasser bekamen.

Neun Mann rückten mit zwei Fahrzeugen und Imkerausrüstung aus.

Imker Johann Stadler entfernte das Nest, während die Wespen mit Wasser und Insektenspray im Zaum gehalten wurden.

28. Juli 2018, Samstag / Maria Taferl

Hochzeit von Kamerad Christian Fertl

Petra und Christian gaben sich in der Basilika von Maria Taferl das Ja-Wort. Eine Abordnung der Feuerwehr Raxendorf kam zum Gratulieren.

Die Kameraden überraschten das Brautpaar mit einem Schlauchbogen vor der Kirche.

Gruppenfoto in Maria Taferl (v.l.): Vorne: Johann Stadler, Petra mit Loreen Fertl, Christian mit Christopher Fertl, Mario Rixinger, Jakob Stadler; Hinten: Anton Rehberger, Ewald Aigner, Günther Täubl, Christoph Täubl, Johannes Gruber, Stefan Stadler, Gerald Bayer und Martin Stadler.

31. August 2018, Freitag / Zeining, Fam. Steinkellner

Gruppenübung 1

Übungsannahme war ein Hüttenbrand neben der Hauseinfahrt der Familie Martin Steinkellner.

Als Wasserentnahmestelle diente der Löschteich.

Markus Zeilinger und Jürgen Gschwandtner bedienten das Strahlrohr.

Bei dieser Übung hatten wir erstmals Probleme mit der Tragkraftspritze. Nach einer kleinen Reparatur funktionierte sie aber wieder.

9. September 2018, So. / Raxendorf, Fam. Piringer

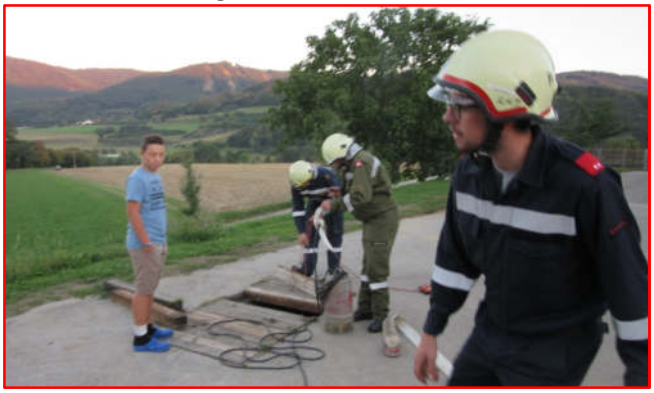
Gruppenübung 4

Bei der zweiten Gruppenübung des Jahres wurde ein Brand bei der Einfahrt der Familie Piringer angenommen. Obwohl die TS nach der letzten Übung repariert wurde, funktionierte sie auch diesmal wieder nicht.

12. September 2018, Mi. / Lehsdorf, Fam. Gruber

Gruppenübung 2

Es wurde ein Brand der Gartenhütte der Familie Johann Gruber angenommen.



Als Wasserentnahmestelle wurde die Wasserzisterne der Familie Martin Stadler gewählt. Angesaugt wurde mit unserer Tauchpumpe.

David Höfinger und Christoph Täubl am Strahlrohr.

23. September 2018, Sonntag / Raxendorf

Gruppenübung 3

Die Übung von Gruppenkommandant Stefan Elser wurde beim Badeteich abgehalten.

Annahme war ein Brand des Dorfgemeinschaftshauses.

Als Wasserentnahmestelle diente der Hydrant beim Caritas-Wohnhaus.

29. September 2018, Samstag / Raxendorf

Standl bei der Niederösterreich-Rallye

Nach mehreren Jahren Pause fand heuer wieder eine Rallye im Gemeindegebiet statt, diesmal sogar ein Staatsmeisterschaftsrennen.

Bereits im Frühling hatten wir uns beim Organisator für den Verpflegungsstand am Kreuzriedl beworben und auch die Zusage bekommen.

Wir versorgten die Rallyefans mit leckeren Speisen und Getränken. Es gab sogar einen eigens kreierten Rallyeburger (v.l.): Bernhard Kronister, David Höfinger, Günther Täubl und Franz Auferbauer.

Der Besucherandrang bei dem traumhaften Wetter war groß.

Mit einer Drohne wurden mehrere Fotos aus der Vogelperspektive aufgenommen.

6. Oktober 2018, Samstag / Lehsdorf

UA-Inspektionsübung in Raxendorf

Die Feuerwehr Raxendorf war dieses Jahr für die Ausführung der Übung des Pöggstaller Unterabschnittes-2 (bestehend aus den Feuerwehren Braunegg, Heiligenblut, Raxendorf, Seiterndorf und Weiten) verantwortlich.

Als Übungsobjekt wurde die Firma Binder in Lehsdorf gewählt, da es eines der größten Objekte in der Gemeinde ist.

Die einzelnen Feuerwehren beförderten das Löschwasser aus dem Löschteich und vier privaten Zisternen.

Die Mitglieder der Übungsleitung unterstützten Übungsleiter Stefan Stadler bei der Koordinierung mittels Funk (v.l.): Stefan Steyrer, Jakob Stadler, Johannes Gruber und Josef Grünstäudl.

Aufgrund der elf teilnehmenden Feuerwehrautos mit 75 Mann und unzähliger Schläuche war eine Durchfahrt durch Lehsdorf nur bedingt möglich.

Die Übungsbesprechung wurde im Hof der Firma Binder abgehalten.

Während sich die Kameraden als Abschluss bei einer Jause im Feuerwehrhaus stärkten, führte eine Abordnung des Abschnittsfeuerwehrkommandos die Inspektion der teilnehmenden Feuerwehren durch.

20. Oktober 2018, Samstag / Asten

Ankauf einer gebrauchten TS

Da unsere eigene Tragkraftspritze trotz mehrerer Reparaturversuche nicht mehr richtig funktionierte, haben wir uns eine gebrauchte Motorspritze gekauft.

Bernhard Aigner und Roman Zainzinger holten die gebrauchte TS ab, das gleiche Modell wie unsere alte.

10. November 2018, Sa / Raxendorf, Feuerwehrhaus

Bewerter-Abschlussfeier in Raxendorf

Die Bewerter des Bezirkes Melk feiern ihre Abschlussfeier jedes Jahr bei einer anderen Feuerwehr im Bezirk. Dieses Jahr stellten wir uns zur Verfügung.

Zirka 50 Bewerter mit Begleitung nahmen an der Abschlussfeier teil.

Unser Feuerwehrkoch Johannes Gruber mit Team richtete ein fantastisches Buffet an.

Ein Ausschnitt aus dem Bericht des BFK-Melk: „Die Kameraden der Feuerwehr Raxendorf hatten eine tolle Feier vorbereitet und die Teilnehmer der Feier mit selbstgekochten, köstlichen Speisen überrascht sowie mit leckeren Mehlspeisen verwöhnt."

SACHGEBIET AUSBILDUNG

Die Feuerwehr Raxendorf gratuliert allen Kameraden zu den absolvierten Ausbildungen und Abzeichen.

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz

Raxendorf 1 - AP-Löscheinsatz in Silber
Christian Futterknecht, Sebastian Geyer, Benjamin Höfinger, David Höfinger, Johann Stadler, Martin Stadler Rax., Stefan Steyrer, Christian Strauß

Raxendorf 2 - AP-Löscheinsatz in Silber
Walter Aigner, Herbert Eckl, Andreas Höfinger, Bernhard Kronister, Jakob Stadler, Martin Stadler Lehsd., Peter Stadler, Stefan Stadler, Günther Täubl

Raxendorf 3 - AP-Löscheinsatz in Bronze
Gerald Auferbauer, Gerald Bayer, Franz Binder, Harald Derfler, Jürgen Gschwandtner, Michael Karl, Andreas Stadler, Gerhard Stadler

Feuerwehrleistungsabzeichen

Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze
Harald Derfler

Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold
Jakob Stadler

Module Ausbildung

Ausbildungsgrundsätze (AU11)
Stefan Elser

Gestaltung von Einsatzübungen (AU12)
Stefan Elser

Module Basisausbildung

Abschluss Truppmann (ASMTRM)
Niklas Fischl, Greßl Peter, Greßl Thomas, Johannes Zainzinger

Feuerwehr Basiswissen (FWBW)
Niklas Fischl, Greßl Peter, Greßl Thomas, Johannes Zainzinger

Module Branddienst

Löschwasserförderung (BD20)
Jakob Stadler

Module Feuerwehrgeschichte

Feuerwehrgeschichte Fortbildung (FWGF)
Sebastian Geyer, Josef Grünstäudl

Feuerwehrgeschichte Grundlagen (FWGG)
Sebastian Geyer

Module Führung

Abschluss Führungsstufe 1 (ASM10)
Stefan Elser

Feuerwehrkommandanten Fortbildung (FKDTF)
Gerhard Stadler, Stefan Stadler

Führungsstufe 1 (FÜ10)
Stefan Elser

Menschenführung (FÜ70)
Stefan Elser

Verhalten vor der Einheit (FÜ90)
Stefan Elser

Module Nachrichtendienst

Arbeiten in der Einsatzleitung (FK)
Gerald Auferbauer, Gerald Bayer, Franz Binder, Harald Derfler, Daniel Gschwandtner, Christoph Pritz, Klemens Stadler

Module Recht und Organisation

Rechtliche und organisatorische Grundlagen (RE10)
Stefan Elser

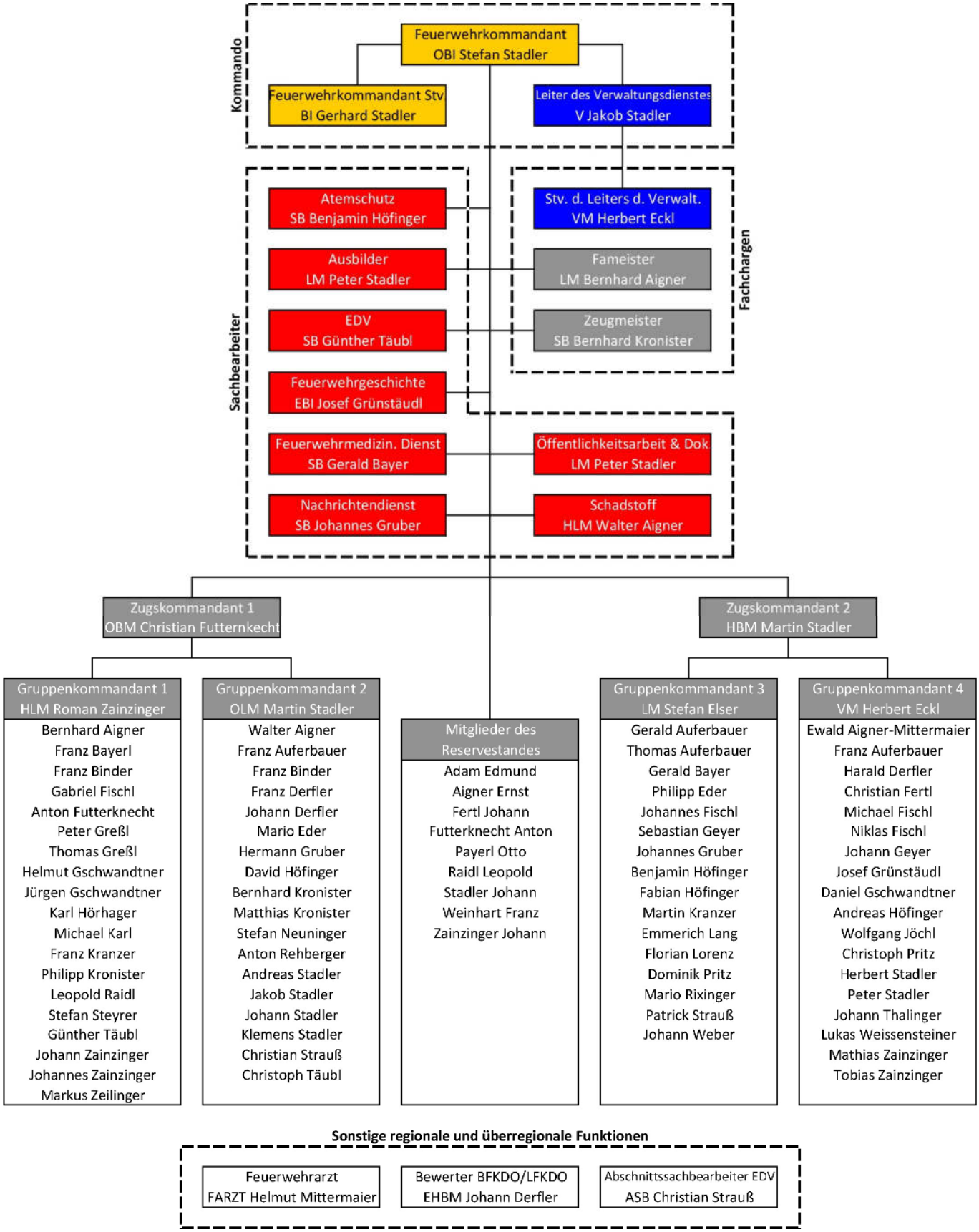
Rechtl. u. organ. Grundlagen für den Einsatz (RE20)
Stefan Elser

Sonstige Module

FLA Gold Vorbereitung (FLAGV)
Jakob Stadler

ORGANISATION

Dienstpostenplan



Mannschaftsstand

Aktive:	76 Mitglieder
Reservisten:	10 Mitglieder
Jugend:	0 Mitglieder
Gesamt	**86 Mitglieder**

Einsatzleiterliste

1. OBI Stefan Stadler
2. BI Gerhard Stadler
3. HBM Martin Stadler
4. OBM Christian Futterknecht
5. HLM Roman Zainzinger
6. LM Martin Stadler
7. VM Herbert Eckl
8. LM Stefan Elser
9. LM Markus Zeilinger
10. EOBI Anton Rehberger
11. V Jakob Stadler
12. LM Peter Stadler
13. SB Johannes Gruber

Neuaufnahmen

PFM Niklas Fischl
aus Pfaffenhof

PFM Peter Greßl
aus Afterbach

PFM Thomas Greßl
aus Afterbach

PFM Johannes Zainzinger
aus Raxendorf

Abmeldungen

LM Karl Schmid
verstorben am 23. April

EHLM Karl Handlsperger
verstorben am 18. Mai

Überstellungen

LM Leopold Raidl
vom Aktivstand zur Reserve

Beförderungen

FM David Höfinger
zum Oberfeuerwehrmann (OFM)

FM Michael Karl
zum Oberfeuerwehrmann (OFM)

OFM Christian Fertl
zum Hauptfeuerwehrmann (HFM)

LM Martin Stadler
zum Oberlöschmeister (OLM)

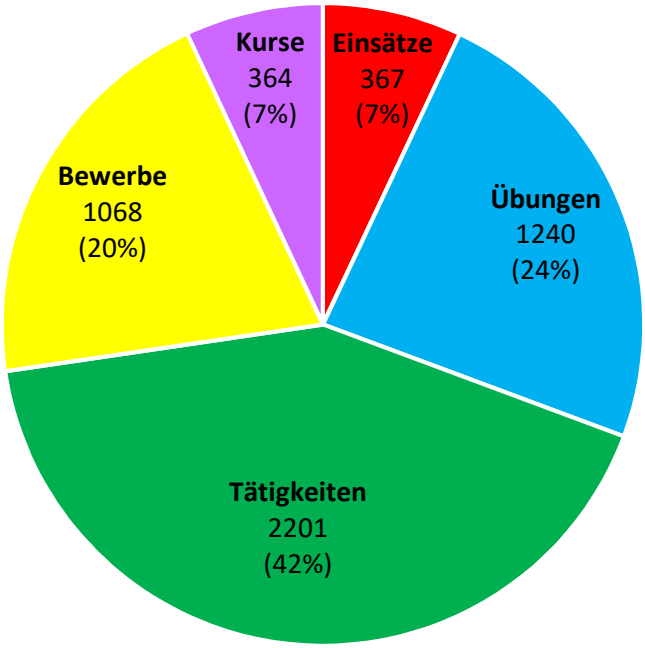
Ehrungen und Auszeichnungen

HLM Walter Aigner
Ehrenzeichen für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens.

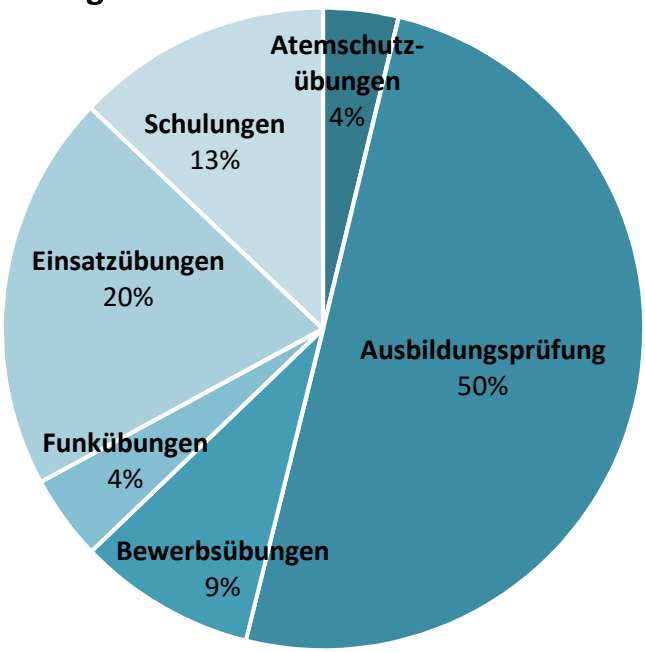
JAHRESSTATISTIK

Die Daten wurden aus FDISK (Feuerwehrdateninformationssystem und Katastrophenschutzmanagement) für den Zeitraum von 01.12.2017 bis 30.11.2018 entnommen. Nur ausgefüllte Berichte wurden berücksichtigt.

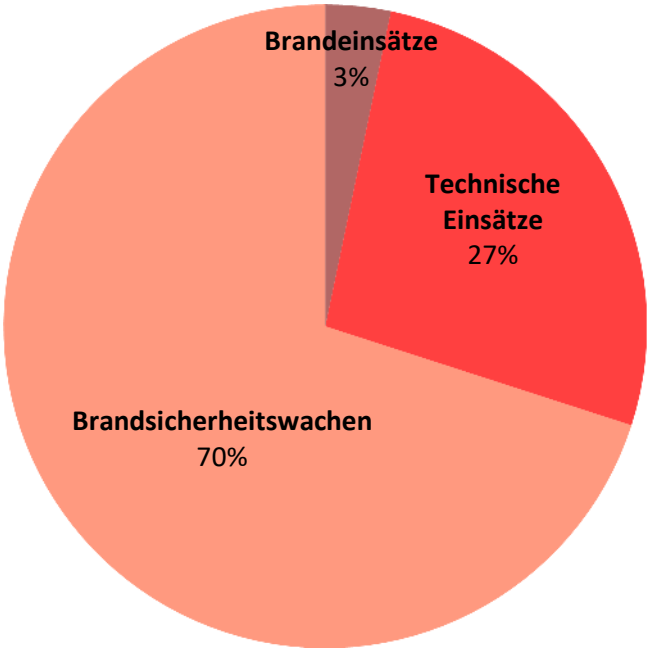
Gesamtstunden: 5240



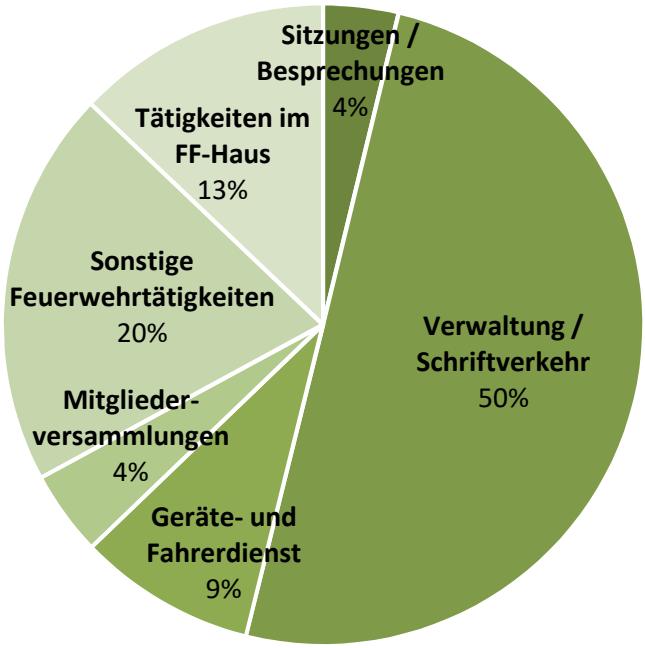
Übungen



Einsätze



Tätigkeiten



Gefahrene Kilometer: 7957

VORSCHAU 2019

5. Jänner 2019, Samstag / Raxendorf, GH Gruber

Feuerwehrball

Der Feuerwehrball im Gasthaus Gruber startet um 20:00 Uhr. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Musikgruppe

Die Donau Piraten.

Nach der Eröffnung bilden die Versteigerung und die Verlosung weitere Höhepunkte der Ballnacht.

18. Jänner 2019, Freitag / Raxendorf

Jahreshauptversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet ab 19:00 Uhr im Sitzungssaal im Feuerwehrhaus statt. Die Tagespunkte umfassen unter anderem den Bericht der Kommandanten und aller anderen Funktionäre, sowie Neuaufnahmen und Beförderungen.
Der gemütliche Abschluss findet im Gasthaus Gruber statt.

Termin noch nicht bekannt / Raxendorf, GH Gruber

Blutspendeaktion

Das Rote Kreuz führt im Gasthaus Gruber eine Blutspendeaktion durch. Einige Kameraden der Feuerwehr Raxendorf kümmern sich um die Verpflegung nach Ihrer Spende.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

26.-28. April 2019, Freitag-Sonntag

Feuerwehrfest

Freitag

Um 18:00 Uhr startet der Festbetrieb mit dem Maibaumaufstellen. Danach ist Vollbetrieb am ganzen Festgelände.

Samstag

Um 15 Uhr beginnt der mittlerweile 14. Parallel-Kuppel-Cup. Gleich nach der Siegerehrung um ca. 20:30 Uhr startet die Musikgruppe „Die Donaupiraten“ ihr musikalisches Programm.

Die Donau Piraten.

Sonntag

Bis 11:00 Uhr können sich alle Oldtimer-Fahrzeuge zum 14. Raxendorfer-Oldtimer-Treffen anmelden. Der Musikverein Raxendorf führt musikalisch durch den Frühschoppen.

musikverein raxendorf

Neben dem traditionellen Kinder-Zielspritzen kümmert sich auch die Kinderwelt-Niederösterreich um die Betreuung unserer jüngeren Besucher.

KiNdeRwelt
WWW.KINDERWELT-NOE.AT

Viel Erfolg und Gesundheit im Jahr 2019 wünschen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Raxendorf!

Gott zur Ehr dem Nächsten zur Wehr
Raxendorf